

# Fünf Junioren unter den Top 10 des HJS DMSB Rallye Cups

04.11.2019

## Neun Teams haben noch große Chancen auf den Gesamtsieg

Die beiden parallel stattfindenden Vorläufe der Region Nord und Süd, die Saarland Rallye und die Rallye Atlantis, konnten mit einem im Vergleich zum Vorjahr höheren Teilnehmerfeldern starten. Spannende Kämpfe um Punkte und Platzierungen bei teilweise regnerischem Wetter prägten beide Veranstaltungen.

Bei der **Saarlandrallye** konnten sich in der Klasse NC3, Max Schumann und Lina Meter im Honda Civic Type R vor Tom Hettenbach / Robin Zaiß (BMW E30 318is) und Tom Käser / Stephan Schneeweiß in einem weiteren Honda platzieren. Das bedeutet in der Gesamtwertung der HJS DRC Platz 2 für Tom Hettenbach und Platz 4 für Tom Käser. Jonas Ertz und Nina Blumreich fuhren im BMW 328i in der Klasse NC2 zum überragenden Klassensieg, damit Platz 7 in der HJS DRC Gesamtwertung

In der Klasse NC4 gaben einmal mehr die Youngster das Tempo vor! Marco Thomas und Benedikt Preißmann setzten sich im Citroen C2 Challenge gegen Timo Schulz / Marco Breidt im Suzuki Swift durch. Damit übernahm Marco Thomas auch die Führung in der Gesamtwertung, Timo Schulz belegt mit diesem Ergebnis den 12 Platz.

In der Klasse NC 8 reichte es für Jan-Marc Soutschka / Daniela Kurz diesmal nur zu Platz 2, was ihn auf den neunten Gesamtrang in der HJS DRC zurückwarf.

Bei der **50. ADAC Rallye Atlantis** konnte sich Axel Potthast in der Klasse NC 3 den Sieg vor Matthias Rathkamp und dem HJS DRC Junior Bernard Moufang nicht nehmen lassen. Damit schaffte er es in der Gesamtwertung auf Platz 6, Bernard Moufang fällt leicht auf Platz 8 zurück.

Martin Ritschel gewinnt überlegen seine Klasse NC 4, jetzt Platz 5 in der Gesamtwertung wie auch Jan Potthast die NC 8, Platz 3 in der Gesamtwertung.

In der Gesamtwertung haben noch 22 Teams rechnerisch eine Chance auf den Gewinn des HJS DMSB Rallye Cups, realistisch liegen die Top Ten aber so dicht zusammen, dass jeder von ihnen als Sieger hervorgehen kann.

In der Wertung zum DMSB Junior (nicht zu verwechseln mit dem noch auszuwählendem HJS Talent) liegen die Top fünf nur 2,91 Punkte auseinander, sodass ein eindeutiger Favorit nicht auszumachen ist.

Zusätzliche Spannung bietet der Endlauf, da hier teilweise erstmals die in den Regionen Nord und Süd klassengleichen Fahrer gegeneinander antreten müssen.



Führender des HJS DRC: Marco Thomas im Citroen C2

Foto: Sascha Dörrenbächer

## **Nächster Lauf**

**Endlauf:** 16.11.2019 RTHB Rallye Hessisches Bergland

Mehr unter: [www.hjs-drc.de](http://www.hjs-drc.de)

## **Pressekontakt:**

**HJS Emission Technology GmbH** -www.hjs-drc.de- Pressekontakt: Klaus Osterhaus - klaus.osterhaus@hjs.com  
HJS Emission Technology GmbH - Postfach 2860, 58688 Menden, Tel: 02373 987-0, Fax: 02373 987-259

HJS Emission Technology GmbH & Co. KG, Sitz Menden, AG Arnsberg, HRA 4722, Geschäftsführer: Hermann J. Schulte, pers. haftende Gesellschafter: HJS Fahrzeugtechnik Beteiligungs GmbH, AG Arnsberg, HRB 4771, HJS Management GmbH & Co. KG, AG Arnsberg, HRA 6835 Geschäftsführer: Hermann J. Schulte